



Der Termin des Benefizfastensuppenessens vom Sonntag, 28. Feber 2021, 11 Uhr, **wird wegen Covid-19 verschoben.** Neuer Termin im Frühling, wenn man im Pfarrgarten auch sitzen kann!

Pfarrblatt Laxenburg

Liebe Pfarrgemeinde!

SEGEN FÜR DIE WEIHNACHTSZEIT

Der menschenfreundliche und liebende Gott hat durch die Geburt seines Sohnes die Finsternis vertrieben und diese Tage hell gemacht mit dem Glanz seines Lichtes - mitten unter uns. Er mache auch unsere Herzen hell mit dem Licht seiner Liebe und Gnade.

Den Hirten ließ er durch den Engel eine große Freude verkünden. Die Sterndeuter wurden durch das Licht zum Kind in Betlehem geführt. Mit dieser Freude und seinem Licht erfülle er unser ganzes Leben.



AMP

PFARRKALENDER

So.	31. Jän.	Gottesdienste um 8 ⁰⁰ und um 10 ⁰⁰
FEBRUAR		
Mi.	3. Feb.	Abendlob in der Pfarrkirche um 18 ⁰⁰
So.	7. Feb.	Kerzenweihe und Blasius-Segen nach den Hl. Messen um 8 ⁰⁰ und 10 ⁰⁰
Mi.	17. Feb.	Aschermittwoch: Messe mit Auflegung des Aschenkreuzes um 18 ⁰⁰ , musikalisch gestaltet durch die Kirchenmusik Laxenburg
Fr.	19. Feb.	1. Kreuzweg um 18 ⁰⁰
Fr.	26. Feb.	Familienfasttag – Teilen macht stark Kreuzweg um 18 ⁰⁰
VORSCHAU März		
Mi.	3. März	Abendlob in der Pfarrkirche um 18 ⁰⁰
Fr.	5. März	Weltgebetstag der Frauen mit Ökumenischer Liturgiefeier im Pfarrsaal um 18 ⁰⁰

Redaktionsschluss für das März-Pfarrblatt: Freitag, 12. Februar 2021

Herausgeber, Medieninhaber & Redaktion: Pfarre Laxenburg, Pfarramt, 2361 Laxenburg, H.Albrechtstr.12;
Telnr.: 02236/71224; e-Mail: pfarre.laxenburg@aon.at
Homepage: www.pfarrelaxenburg.at

Herstellungs- & Verlagsort: Laxenburg. Die Pfarre ist Alleininhaber.

KOMMUNIKATIONSORGAN DER PFARRE

DVR.Nr.: 0029874(10050)

In Christus hat Gott Himmel und Erde verbunden.
Durch ihn schenke er allen Menschen guten Willens
seine Liebe und seinen Frieden.

Das gewähre uns Gott, der Vater,
der uns nahegekommen ist in seinem Sohn
und bei uns allezeit bleibt mit seinem
Geist. Amen!

Eine freudige & gesegnete Weihnachtszeit wünscht

Ihr / Eurer Pfarrer

Vamte Adlony

STERNSINGEN 2021 SEGEN BRINGEN & ZUM SEGEN WERDEN



Das Sternsingen steht diesmal unter dem Motto „zusammenhalten“. Durch die Pandemie ist es auch für uns deutlicher geworden, wie wichtig das Zusammenhalten, das für den anderen da Sein, das auf den anderen Rücksicht Nehmen sind. Dies sind nicht nur Schlagworte, sondern dieses Verhalten wird von der Dreikönigsaktion seit Jahrzehnten gelebt. Unabhängig von Hautfarbe, Herkunft, Geschlecht und Religion werden jedes Jahr rund 500 Initiativen und Programme für Menschen gefördert, denen das Recht auf ein Leben in Würde, Freiheit mit ausreichender und gesunder Versorgung verwehrt bleibt. Der Schwerpunkt der Projekte liegt diesmal in Südindien, wo die Pandemie die ohnehin vorhandene Krisensituation noch zusätzlich verschärft.

Die Dreikönigsaktion arbeitet eng mit lokalen Organisationen zusammen, die mit viel persönlichem Einsatz und hoher Kompetenz positive Veränderungen bewirken. Ihre Arbeit fördert die Hilfe zur Selbsthilfe und unterstützt Menschen dabei, sich mit eigener Kraft aus Not und Ungerechtigkeit zu befreien. Die Vergabe der Spenden erfolgt nach eingehender Prüfung der Projektanträge. Die Projekte sind auf mehrere Jahre ausgelegt.

Das Sternsingen lebt von der direkten Begegnung und dem damit verbundenen Überbringen des Segensspruches. Dies ist diesmal so leider nicht möglich, da wir sowohl auf die Gesundheit der Kinder als auch auf Ihre Gesundheit Rücksicht nehmen wollen. Daher liegen seit Sonntag, den 3. Jänner 2021 im Vorraum unserer Kirche die Sternsingerfolder, die Aufkleber mit dem Segensspruch und Weihrauch zur freien Mitnahme auf.

Bitte unterstützen sie die Projekte der Dreikönigsaktion auch dieses Jahr mit einer Spende – dieses Jahr, hoffentlich ausnahmsweise, in Form einer Überweisung auf das **Bawag/PSK-Konto AT41 6000 0000 9207 8215**.

Ein gesegnete Weihnachtszeit, alles Gute im kommenden Jahr und Gesundheit wünschen

Caspar, Melchior und Balthasar



WIR SIND FÜR EUCH DA

Nach wie vor können in den Kirchen aufgrund der COVID-19-Notmaßnahmenverordnung keine **öffentlichen Gottesdienste** gefeiert werden. Diese Regelungen gelten voraussichtlich bis einschließlich Sonntag, 24. Jänner.

In der Lockdown-Zeit ist die Pfarrkirche täglich geöffnet und lädt zur Rast und zum Innehalten zum Beispiel beim winterlichen Erholungsspaziergang ein. Pfarrmitglieder werden dort bis zum Ende des Lockdowns täglich zwischen 17:00 und 18:00 vor dem Allerheiligsten für Euch, unsere Gemeinde, das Land und die Erkrankten in diesen Tagen beten.

Einen guten Überblick über Übertragung von Gottesdiensten in den verschiedenen Medien bietet die Seite netzwerk-gottesdienst.at. Zudem gibt es Anregungen, wie zu Hause Gottesdienst gefeiert werden kann und Informationen zur überkonfessionellen Initiative oesterreichbetetgemeinsam.at.

Alle Angaben und Ankündigungen im Pfarrblatt stützen sich auf den Wissensstand zum Zeitpunkt der Entstehung der Broschüre. Da es immer wieder – auch kurzfristig – zu Änderungen kommt, werden die jeweils aktuellen Veranstaltungen in den Gottesdiensten, den Pfarrschaukästen und besonders auch auf der Pfarrwebsite www.pfarrelaxenburg.at aktuell angekündigt.

~~INNEHALTEN IM ALLTAG – ABEND DES GEBETES – HIN ZU GOTT AN DER NEIGE DES TAGES~~

ALLES WAS ATMET,
Morgenlob und Abendlob in der Gemeinde
LOBE DEN HERRN!

~~Feierliches Abendlob, Mittwoch, 3. Februar 2021, um 18 Uhr in der Pfarrkirche Laxenburg: Gebet, Besinnung, Orientierung – Gott im Alltag Raum geben. Thema: **„Meine Augen haben das Heil gesehen“**. Alle sind zum Abendlob sehr herzlich eingeladen!~~

~~Das Abendlobteam~~

FIRMUNG 2021

Die Restriktionen haben den Start zur Firmvorbereitung 2021 verhindert. Wir bitten alle Interessierten der 8. Schulstufe, die sich noch nicht angemeldet haben, sich bei Any Ciocani (0699 17 18 32 55) zu melden. Wir wollen zügig mit der Vorbereitung starten, sobald Treffen wieder zugelassen sind. Der Firmtermin bleibt derzeit unverändert am Pfingstmontag, dem 24. Mai 2021 um 10 Uhr.

Die Firmgruppe von 2020 konnte bisher leider nicht gefirmt werden. Ihr Termin ist am Sonntag, dem 30. Mai 2021 um 10 Uhr geplant.

Johannes Mensdorff-Pouilly